Ausgabe
4/2013
28. 05.2013

St. Oswalder Gemeindenachrichten

Zugestellt durch
post.at

Amtliche
Mitteilung

EINLADUNG ZUM BIKERTREFFEN

SAMSTAG, 8. JUNI - SONNTAG, 9. JUNI 2013

Alter Sportplatz

- Bürgermeister am Wort
- Aus dem Gemeinderat
- Urlaubstermine der Ärzte
- Gemeindeflohmarkt
- Gedächtnistrainingsgruppe für Menschen mit Demenz

10 Jahre Bikerrunde St. Oswald b. Fr.

Programm auf Seite 11

Liebe St. Oswalderinnen und St. Oswalder, liebe Jugend!

Eine anonyme Anzeige bei der Staatsanwaltschaft, bei der mir Amtsmissbrauch rund um das ASKÖ-Gebäude vorgeworfen worden ist, wurde wegen Nichtigkeit eingestellt. Auch die Verfahren seitens der Bezirkshauptmannschaft und des Finanzamtes wurden beendet. Dem Vorwurf einer eventuellen Tonbandmanipulation gegenüber Bediensteten der Gemeinde vom Fraktionsobmann der Volkspartei muss ich entschieden entgegentreten.

Es freut mich, darüber informieren zu können, dass mit den Umbau- und Erweiterungsarbeiten bei der Kläranlage im Juli begonnen wird. Die Gesamtkosten dafür betragen 1,8 Mio. Euro. Die Kläranlage wird aufgrund der Bevölkerungsentwicklung unserer Gemeinde vergrößert und den neuesten technischen Ansprüchen angepasst. Beim neuen Siedlungsgebiet „Am Spielfeld“ wurden bereits die ersten Vorverträge mit Bauwerbern abgeschlossen. Dazu darf ich den Häuslbauern ein unfallfreies Schaffen wünschen.

Mit dem Straßenbauprogramm wird es entsprechend der finanziellen Mitteln zügig weitergehen. Demnächst wird auch bei der Florentheiner Straße mit den Bauarbeiten begonnen werden. Ein sehr desolates Straßenstück wird dann hoffentlich bald der Vergangenheit angehören.
Der Gemeinderat hat sich dafür entschieden, dass für die zukünftige Straßenbeleuchtung LED-Leuchten verwendet werden.

Bei den Helfer(inne)n und den Schulklassen die sich an der Flurreinigungsaktion beteiligt haben, darf ich mich auf diesem Wege recht herzlich bedanken. Damit solche Flurreinigungsaktionen nicht mehr notwendig sind, hoffe ich, dass kein Müll mehr in der freien Natur und entlang der Straßen und Wege weggeschmissen wird.
Den Organisatoren des „Gesundheitstages“ und des „Tages der Sonne“ danke ich ebenfalls für ihren Einsatz. Leider war der Besuch nicht so wie man sich das vorgestellt hat.

Im Juni wird vom zuständigen Ausschuss ein „Sozial-Flohmarkt“ veranstaltet. Ich lade die gesamte Bevölkerung herzlich ein dabei mit zu arbeiten um ein ordentliches Ergebnis zu erzielen.
Den Bikern gratuliere ich auf diesem Wege herzlich zu ihrem 10-jährigen Bestehen und wünsche ihrem Fest mindestens den gleichen Erfolg wie dem Pfarrgartenfest.

Dieses Schuljahr dauert ja nur noch einige Wochen. Für diese Finalzeit wünsche ich allen Schülerinnen und Schülern noch viel Erfolg bei den Prüfungen, damit das Zeugnis erreicht wird, das sich jeder wünscht.

Ihr Bürgermeister

Alois Punkenhofer

SOMMERURLAUBE der Gemeindeärzte

19.07. bis 28.07.2013	OMR Dr. Czekal Helmuth, Lasberg
22.07. bis 02.08.2013	Dr. Lindner Maria, Gutau
01.08. bis 11.08.2013	**Dr. Mittendorfer Karin, St. Oswald**
12.08. bis 25.08.2013	Dr. Fischbacher Daniela, Kefermarkt
12.08. bis 30.08.2013	**Dr. Etzlstorfer Roland, St. Oswald**

LÄRMBELÄSTIGUNG

Viele Menschen nutzen das Wochenende, um sich im Garten zu erholen, die Ruhe zu genießen und sich zu entspannen.

Viele arbeiten natürlich auch am Wochenende im Garten, da sie während der Woche dafür keine Zeit haben.
Mit ein bisschen gegenseitiger Rücksichtnahme können beide Gruppen ihr Ziel erreichen.
Für die, die Ruhe suchen, ist natürlich Lärmbelästigung am Störendsten. Laut dröhnende Motoren wie z.B. der Rasenmäher sind ein gutes Beispiel dafür.

Das Rasenmähen ist werktags nur von 07:00 bis 20:00 Uhr und an Samstagen nur bis 15:00 Uhr erlaubt. An Sonn- und Feiertagen dürfen generell keine Arbeiten mit dem Rasenmäher durchgeführt werden.

Im Sinne einer guten Nachbarschaft sollte man daher auf Lärmquellen verzichten, die die Nachbarn unnötig nerven könnten.

VERBRENNEN VON ABFÄLLEN

Immer wieder werden Gartenabfälle und auch andere Abfälle verbrannt. Abgesehen von der Verletzung des Luftreinhaltegesetzes sollte das Klima einer guten Nachbarschaft durch solche Aktionen nicht beeinträchtigt werden.

Die Bevölkerung wird daher ersucht, keine Abfälle irgendwelcher Art zu verbrennen!
Alternative: Kompostieranlage oder Altstoffsammelzentrum!!!

Bitte beachten Sie diese Bestimmungen und nehmen Sie Rücksicht auf unsere Umwelt und Mitmenschen!

Aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 16.05.2013

Im Zuge des Ausbaues der Siedlungsstraße Lederersberg wurde die Anbindung in die Nordkammstraße verlegt. Die Übernahme von Flächen in das öffentliche Gut für die Siedlungsstraße Lederersberg wurde einstimmig genehmigt.

Für den Siedlungsstraßenbau im Jahr 2013 wurde die Vergabe der Bauarbeiten als Folgeauftrag an die Fa. Strabag einstimmig beschlossen.

Die Vergabe des Buffets im Freibad St. Oswald b. Fr. an Herrn Reisinger Robert erfolgte einstimmig.

Das Kaufangebot für eine Teilgrundstücksfläche am „alten Sportplatz“ von Herrn Peherstorfer Walter, Promenade 3, 4271 St Oswald b. Fr., wurde mehrheitlich abgelehnt.

Mit den Busunternehmen Kastl, Steininger und Wagner wurden die Verträge für die Fahrtrouten (Transport der Kindergartenkinder) abgeschlossen. (einstimmig).

Für die Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich „alter Sportplatz“ wurde der Grundsatzbeschluss mehrheitlich gefasst. (ASKÖ-Kabinengebäude)

Es wurde ein Ansuchen um Flächenwidmungsplanänderung für die Ortschaft Wartberg gestellt. Der Grundsatzbeschluss dafür wurde einstimmig gefasst.

Die Flächenwidmungsplanänderung in Wartberg (Antrag der Austria PV-Anlage) von Grünland in Grünfläche mit besonderer Widmung – PhV (Photovoltaikanlage) wurde einstimmig beschlossen.

Es wurde einstimmig beschlossen, dass künftig beim Ausbau und Sanierung der Straßenbeleuchtungen LED-Leuchten verwendet werden. Daneben wurde festgelegt, dass einige wichtige Maßnahmen (wie Schaltkastenerneuerungen bzw. -erweiterungen sowie Austausch einiger Leitungen) durchgeführt werden.

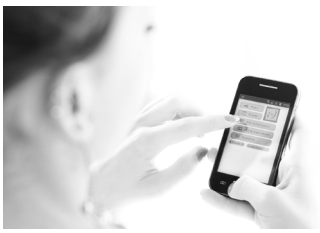
Nächste Gemeinderatssitzung:
Do., 27.06.2013 um 20:00 Uhr

4youCard

Die 4youCard ist die Jugendkarte des Landes OÖ, welche für Jugendliche im Alter von 12 bis 26 Jahren kostenlos erhältlich ist.

Den Bestellkupon gibt es direkt im Gemeindeamt, in der Schule oder online auf www.4youcard.at. Diesen muss der Jugendliche nur ausfüllen, bestätigen lassen und drei Wochen später kommt die 4youCard ins Haus.

Die 4youCard gibt es nun zusätzlich zum bisherigen Scheckkartenformat als App fürs Handy.



Die Altersnachweisfunktion im Sinne des OÖ Jugendschutzgesetzes kann aufgrund von speziell entwickelten Sicherheitsfeatures auch über die App genutzt werden. Mit der 4youCard-App sind Jugendlichen aber nicht nur die Türen beim Ausgehen geöffnet, zusätzlich bietet die App aktuelle News, eine Vorteilsgeber- und Eventssuche sowie den direkten und einfachen Weg, um an 4youCard-Gewinnspielen teilzunehmen.

Mehr Informationen unter www.4youcard.at.

NEUE AUSBILDUNGSMÖGLICHKEIT IN FREISTADT TAGESMÜTTER

Erstmals kombinierte Ausbildung zur Tagesmutter bzw. zum Tagesvater und KindergartenhelferIn:

Die Ausbildungskurse, die vom BFI organisiert werden und mit einem Zertifikat abschließen, befähigen seit heuer auch zur Tätigkeit als KindergartenhelferIn. Das Angebot richtet sich aufgrund der enormen Nachfrage in erster Linie an Tagesmütter. Sie werden durch die Ausbildung bestmöglich auf ihre Aufgabe vorbereitet und finden bei uns eine feste Anstellung. Der Arbeitsplatz der Tagesmutter ist zu Hause.
Dadurch können Familie und Beruf leicht miteinander vereinbart werden und die eigenen Kinder bekommen neue Spielkameraden.

Der Beruf Tagesmutter/Tagesvater eignet sich besonders für alle, die Interesse an einem Beruf im sozialen Feld haben, von zu Hause aus arbeiten wollen und Freude im Umgang mit Kindern haben.

Besonders angesprochen werden sollen Interessierte, die wieder ins Berufsleben einsteigen möchten, oder junge Eltern, die bei ihren eigenen Kindern zu Hause bleiben und dennoch Geld für das Familieneinkommen dazuverdienen möchten. PensionistInnen, mit Wunsch nach einem Zuverdienst zur Pension sind natürlich ebenso herzlich eingeladen, sich bei uns zu melden, wie alle anderen Interessierten.

KURSBEGINN IN FREISTADT: Oktober 2013

Info & Anmeldung:
Frauenberatungsstelle BABSI
Verein Tagesmütter -
Außenstelle Freistadt
Ledererstraße 5, 4240 Freistadt

Tel: 07942/72 140 oder 73 263
Mail: babsi.freistadt@aon.at
www.tagesmuetter.kinderplattform.info

STELLENANGEBOT

Der
VERSCHÖNERUNGSVEREIN
sucht Damen/Herren
zur Pflege der Grünflächen
im Ortsgebiet

Bei Interesse melden sie sich bitte bei

Hr. Ludwig Anderle (Obmann)
Tel.: 0676/814 19 307

oder am Gemeindeamt
bei Fr. Doris Neumüller
07945/7255 - 14

ulso Natur Kosmetik®

ULSO KOSMETIK
sucht Beraterin
bei freier Zeiteinteilung

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

WIESINGER HEIDI
Telefon: 07945/ 77 56
Handy: 0664 / 73 50 97 56

GEMEINDE-FLOHMARKT im Altstoffsammelzentrum

Annahme der Waren:
Fr., 14. Juni von 13:00 - 18:00 Uhr
Sa., 15. Juni von 09:00 - 12:00 Uhr
Mi.,19. - Fr., 21. Juni von 13:00 - 18:00 Uhr

Es wird ersucht, die Waren nur zu diesen Zeiten anzuliefern. Wem dies nicht möglich ist, bitte beim Gemeindeamt melden. Bitte nur Waren abgeben, die auch in Ordnung sind (gilt besonders für Elektrogeräte).

Verkauf der Waren:
Samstag, 22. Juni von 08:00 – 16:00 Uhr und
Sonntag, 23. Juni von 08:00 – 14:00 Uhr

Für die Bewirtung an beiden Tagen sorgt die FF St. Oswald und für den Verkauf von Kuchen und Kaffee haben sich der Pensionistenverband und der Seniorenbund bereit erklärt.
Zur Annahme und den Verkauf der zur Verfügung gestellten Waren wird um die Mitarbeit ersucht. Besonders dazu eingeladen werden die Oswalder Vereine und Körperschaften.

Bitte melden Sie sich bei:
Gemeindeamt - 07945/7255
Frau Erika Kreindl - 0664/1351245 bzw.
Herrn Franz Pointner - 0664/3936328

ABENDGYMNASIUM LINZ

öffentliche, kostenlose Schule für Berufstätige: Gratis Schulbücher, keine Schul- oder Prüfungsgebühren

Voraussetzungen
17 Jahre, Hauptschulabschluss, Vorkenntnisse werden angerechnet

Unterricht
täglich: gemeinsames Erarbeiten des Lernstoffs im Zeitrahmen von 17:00 bis 22:00 Uhr

Dauer
8 Semester (=4 Jahre) - je nach Vorkenntnissen

Matura
kann in mehreren Teilabschnitten abgelegt werden

Kontakt
www.abendgym.at
4020 Linz, Spittelwiese 14
Tel.: 0732-772637-11

Beginn jeweils im September oder im Februar.

HOCHWASSERSCHUTZ - AIST

Unter dem Motto „Eine Region baut sich ihren Hochwasserschutz“ wird im Laufe der kommenden Jahre ein integriertes Hochwassermanagement im Einzugsgebiet der Aist aufgebaut.

Für die Umsetzung eines integrierten Hochwassermanagements ist die Information und Mitarbeit der Bevölkerung von besonderer Bedeutung.
Daher werden im heurigen Jahr auch Informations- und Beteiligungsveranstaltungen stattfinden, bei denen der Hochwasserschutzverband die Möglichkeiten für den Hochwasserschutz vorstellt und die Umsetzung mit den Bürgerinnen und Bürgern beraten wird.

Zur Vorbereitung werden bis zum Sommer 2013 Gemeindevertreter, Vertreter von Einsatzorganisationen und der Landwirtschaft die Anforderungen und Rahmenbedingungen für Maßnahmen in den jeweiligen Gemeinden beraten.

Falls Sie im Herbst zur Bürgerveranstaltung eingeladen werden möchten, können Sie sich bereits jetzt im Gemeindeamt anmelden.

Das erste Arbeitstreffen der Kleinregionen ist für die jeweilige Region bereits terminisiert: Für St. Oswald b. Fr. ist das die Region 3: Termin 10.6.2013 um 19:30 Uhr in Freistadt.

Hochwasserschutzverband Aist
Tel: 07946 / 6255, Fax: 07946 / 6755
email: hws-aist@gutau.ooe.gv.at

FÖRDERUNG VON MENSCHEN MIT DEMENZ IN ST. OSWALD

Die meisten Menschen haben den Wunsch, trotz ihrer (altersbedingten) Erkrankungen so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung zu bleiben. Familienmitglieder, die sie begleiten, stellt diese Aufgabe jedoch vor eine große Herausforderung und kann sie an die Grenzen ihrer Belastbarkeit führen.

Damit auch Angehörige ein wenig Entlastung finden können, bietet die Demenzservicestelle Pregarten in Kooperation mit der „Gesunden Gemeinde", **jetzt auch in St. Oswald b. Fr. eine Gedächtnistrainingsgruppe für Menschen mit Demenz an.**

Der Aufbau dieser Trainingseinheit ist individuell auf die Teilnehmer abgestimmt, um vorhandene Fähigkeiten so lange als möglich zu erhalten. Selbst bei fortgeschrittenem Krankheitsverlauf ist es wichtig, soziale Kontakte zu pflegen und den Selbstwert der betroffenen Person zu stärken.

Die Gruppen werden von speziell ausgebildeten M.A.S.-Trainerinnen begleitet. Durch Förderung des Landes OÖ können die Kosten (10€/Stunde) niedrig gehalten werden.

Gerne laden wir Sie zu einem kostenlosen „Schnupper"-Training ein!

Bei Interesse an einem Training, für Fragen und Anliegen rund um das Thema Demenz oder bei beginnenden Gedächtnisschwierigkeiten kontaktieren Sie bitte die Demenzservicestelle Pregarten.

Informationen und Anmeldungen :
Amélie Wiegand
Tel. 0664/8546695 u. 07236/20085

Bild: M.A.S.-Trainerin Gabi Grußmann

STAATSPREIS MOBILITÄT 2013

Der Staatspreis Mobilität ist die höchste Auszeichnung, die die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie an österreichische Unternehmen und Institutionen verleiht.
Die Basis dafür ist die Entscheidung einer unabhängigen, international besetzten Jury. Ausgezeichnet werden innovative Konzepte, Produkte und Maßnahmen, die neue Wege für eine zielgerichtete Einführung moderner Mobilitätslösungen aufzeigen.

Der Staatspreis Mobilität spricht AkteurInnen aus Forschung, Industrie und Wirtschaft, Infrastrukturbetreiber und Mobilitätsdienstleister sowie Interessenvertretungen, Initiativen und Schulen an.

Die Auszeichnung wird alle zwei Jahre vergeben und prämiert herausragende Beispiele, die wichtige verkehrs- und technologiepolitische Herausforderungen lösen. 2013 wird der Staatspreis in **vier Kategorien** vergeben:

1. **Forschen - Entwickeln - Neue Wege weisen**
2. **Beschäftigung sichern - Wirtschaft stärken**
3. **Planen - Bauen - Betreiben**
4. **Bewusstsein schaffen - Ausbilden**

Veranstalter
Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie
A-1030 Wien, Radetzkystraße 2

Einreichfrist: bis 5. Juni 2013, 12:00 Uhr (via eCall der FFG)

Die Preisverleihung findet am 12. September 2013 im Rahmen eines Festakts statt.

Staatspreis Mobilität 2013

Infos und Download
Die Ausschreibungsunterlagen finden sich auf der Website des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie: www.bmvit.gv.at/staatspreis

Wir laden Sie herzlich ein, Ihr Projekt oder Ihre Maßnahme beim Staatspreis Mobilität 2013 einzureichen!

WISSENSWERTES FÜR IHRE GESUNDHEIT

GESUNDE GEMEINDE St. Oswald - vernetzt mit den Gemeinden Lasberg und Kefermarkt
www.gesundes-oberoesterreich.at

TIPPS AUS DER KRÄUTERECKE

KRÄUTERESSIG

Grundrezept:

In eine weithalsige Flasche mit Schraubverschluss werden frische, trockene Blätter oder kleine Sträußchen von Gewürzkräutern aus dem Garten mit 1 Liter Apfel- oder Weinessig übergossen.
2-3 Wochen an einem kühlen Ort ziehen lassen, durch ein Haarsieb oder einen Kaffeefilter abseihen. Anschließend in dekorative Flaschen umfüllen, verschließen und beschriften (Namen, Jahreszahl).
Gibt man einen Zweig zur Dekoration in die Flasche, muss er vollkommen von der Flüssigkeit bedeckt sein.
Gewürzkräuter (Wildkräuter) aus dem Garten: Estragon, Salbei, Kapuzinerkresse, Liebstöckel, Minze, Thymian, Dill, Basilikum.

Beispiele für eine mögliche Verwendung von Kräuteressig:

Basilikumessig:	regt den Appetit an (1 TL vor der Mahlzeit)
Fenchelessig:	bei Völlegefühl (Blähungen), nach einer zu schweren Mahlzeit
Kamillenessig:	zur äußeren Anwendung - pflegt den Säureschutzmantel der Haut
Kapuzinerkresseessig:	keimtötend bei Magen- Darminfektion
Lavendelessig:	besonders feiner Duft, auch fürs Badewasser
Pfefferminzessig:	verwendbar als Aperitif
Ringelblumenessig:	auch äußerlich zu verwenden bei kleinen Entzündungen
Salbeiessig:	zum Gurgeln bei Halsbeschwerden
Schafgabenessig:	(bitter) fördert den Gallenfluss

Tipp:
Verwenden Sie kein Essigkonzentrat (zu scharf) und keinen Fabrikessig!
Flaschen beschriften und im Keller kühl aufbewahren.

Frau Elisabeth Winder hat aus privaten Gründen die Leitung des Arbeitskreises der Gesunden Gemeinde zurückgelegt.

Wir bedanken uns für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit!

Wer ihre Nachfolge antritt ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht bekannt und wird in einer der nächsten Gemeindezeitungen bekannt gegeben.

PGA GESUNDHEITSTIPP

Schütteln Sie alten Staub ab, putzen Sie sich raus und strahlen Sie mit uns und der Sonne um die Wette!

Ein strahlender, gesunder Teint:

Augen zu und tief ein- und ausatmen.
Die wärmenden Sonnenstrahlen tun uns gut. Durch sie werden Prozesse, wie die Vitamin-D-Bildung für den Kalziumhaushalt und die Blutdruckregulierung in Gang gesetzt und das Immunsystem unterstützt.
Aber Vorsicht, nach dem langen Winter raten wir, der Sonne behutsam zu begegnen. Sonnencreme, -brille und -hut schützen Sie vor schmerzhaften Sonnenallergien, -bränden und –stichen.

Zusatztipp: Gesunde Ernährung und ausreichend Flüssigkeit machen Ihre Haut noch strahlender!

Rückfragen an:
PGA – Verein für prophylaktische Gesundheitsarbeit
Museumstraße 31a, 4020 Linz,
Eva-Maria Aigner
Medien & Kommunikation
Tel. 0732 77 12 00 – 58
eva.aigner@pga.at www.pga.at

TARIFORDNUNG FREIBAD

1. TAGESKARTEN:	
a) Kinder und Jugendliche von 6 bis 15 Jahren	€ 1,30
b) Schüler ab 15 J., Lehrlinge und Studenten bis zum 25. Lebensjahr, Präsenz- und Zivildiener, Pensionisten mit Ausgleichszulage (Bestätigung Gemeindeamt), Kriegs- und Zivilinvalide ab 50 % Erwerbsminderung, Sozialhilfeempfänger (Ausweis)	€ 2,10
c) Übrige Personen ab 15 Jahre	€ 3,10
d) Familienkarte	
• Erwachsene	€ 2,10
• Kinder von 6 bis 15 (ab 3. Kinder frei)	€ 1,00
e) Auswärtige Schulkinder oder Schülergruppen in Begleitung einer Lehrperson, zur Erteilung des Schwimmunterrichtes in der Zeit von Montag bis Freitag	€ 0,80
f) Kinder bis 6 Jahre	freier Eintritt
2. ABENDKARTEN ab 17:00 Uhr:	
a) Kinder und Jugendlichen von 6 bis 15 Jahren	€ 0,80
b) Personen gem. Punkt 1 Ziffer b)	€ 1,10
c) Übrige Personen ab 15 Jahre	€ 1,30
3. ZEHNERBLOCK: (11 Eintritte)	
a) Kinder und Jugendliche von 6 bis 15 Jahren	€ 13,00
b) Personen gem. Punkt 1 Ziffer b)	€ 21,00
c) Übrige Personen ab 15 Jahre	€ 31,00
4. SAISONKARTE:	
a) Kinder und Jugendliche von 6 bis 15 Jahren	€ 21,00
b) Personen gem. Punkt 1 Ziffer b) (ohne Pensionisten und Behinderte mit Ausweis ab 50 %)	€ 29,00
c) Pensionisten und Behinderte mit Ausweis ab 50 %	€ 35,00
d) Übrige Personen ab 15 Jahre	€ 43,00
e) Familienkarte (mit mind. 1 Kind bis 15 J.)	€ 70,00
f) Alleinerzieher-Familienkarte (mit mind. 1 Kind bis 15 J.)	€ 42,00

Personen zwischen dem 12. und 25. Lebensjahr erhalten beim Kauf einer Tageskarte nach Vorlage der "4YOU-Card die oö. Jugendkarte" eine Ermäßigung von 10 %.
Beim Kauf einer Familienkarte sind Kinder in Begleitung mindestens eines Elternteiles bei Vorlage der "oö. Familienkarte" frei!

VERORDNUNG

der BH Freistadt vom 3. Mai 2013 betreffend die Bekämpfung der bösartigen Faulbrut der Bienen

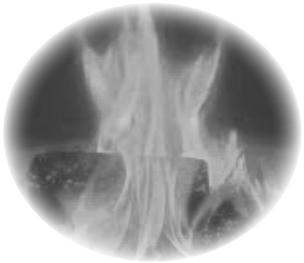
Die entsprechende Verordnung ist auf unserer Homepage unter dem Punkt „Amtstafel" zu finden, weiters ist die Verordnung mit der betroffenen Zone im Schaukasten beim Gemeindeamt ausgehängt.

RECHTSANWÄLTE
Teufer - Peyrl § Hennerbichler
Rechtsanwälte Strafverteidiger Insolvenzverwalter
Kostenlose Rechtsauskunft
Jeden Freitag im Gemeindeamt St. Oswald von 16 – 18 Uhr
Termine nur nach telefonischer Voranmeldung
07942 / 751 51
Handy: 0664/851 89 56

GEBÜHRENORDNUNG - BÜCHEREI

Gebühren für Leser mit Jahreskarten - Entlehnfrist: vier Wochen (DVDs - 2 Wochen)	
Einzel-Jahreskarte Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18 Lebensjahr Bücher, Spiele, CDs, Hörbücher, Kassetten	€ 4,00
Einzel-Jahreskarte Erwachsene ab 18 Jahre für Bücher, Spiele, CDs, Hörbücher, Kassetten	€ 10,00
Familien-Jahreskarte nur für Bücher	€ 12,00
Familien-Jahreskarte für Bücher, Spiele, CDs, Hörbücher, Kassetten und DVDs	€ 20,00
Gebühren für Leser ohne Jahreskarte - Entlehnfrist: zwei Wochen	
Entlehngebühr pro Buch, Hörbuch, Kassette, CD für Kinder	€ 0,20
Entlehngebühr pro Buch, Hörbuch, Kassette, CD für Erwachsene	€ 0,50
Entlehngebühr pro Spiel	€ 1,00
Entlehngebühr pro DVD	€ 2,00
Überziehungsgebühren	
pro Buch, Hörbuch, Kassette, CD für Kinder je angefangene 14 Tage	€ 0,20
pro Buch, Hörbuch, Kassette, CD für Erwachsene je angefangene 14 Tage	€ 0,50
pro Spiel je angefangene 14 Tage	€ 1,00
pro DVD je angefangene 14 Tage	€ 2,00

WALDBRANDVERORDNUNG



der BH Freistadt vom 14. März 2013 betreffend den Waldbrandschutz im politischen Bezirk Freistadt. Auf Grund des §41 Abs.1 des Forstgesetzes 1975, BGBl. Nr. 440, in der Fassung BGBl. I Nr. 55/2007, wird verordnet:

§ 1

In den Waldgebieten aller Gemeinden des politischen Bezirkes Freistadt sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jegliches Feueranzünden und das Rauchen verboten. Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen. Ausgenommen von diesem Verbot ist das Verbrennen von Rinde und Ästen zum Zwecke der Borkenkäferbekämpfung durch den Waldeigentümer als bekämpfungstechnische Maßnahme im Sinne der Forstschutzverordnung. Rechtzeitig vor Durchführung solcher Maßnahmen hat der Waldeigentümer oder Verfügungsberechtigte den Forstdienst der Bezirkshauptmannschaft Freistadt, Tel. 07942/702/62480 oder 62482 (Freistadt),07942/702/62610 (Pregarten) oder 07956/7224 (Unterweißenbach) zu verständigen. Ebenfalls sind vorher das zuständige Gemeindeamt und die Feuerwehr zu verständigen.

§ 2

Den Waldeigentümern steht es frei, dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich zu machen (§ 41 Abs. 3 Forstgesetz 1975).

§ 3

Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 174 Abs. 1 lit. a Z. 17 des Forstgesetzes 1975 mit einer Geldstrafe bis zu 7.270 Euro oder mit Arrest bis zu 4 Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können die beiden Strafen nebeneinander verhängt werden.

§ 4

Diese Verordnung ist in der Amtlichen Linzer Zeitung sowie durch Anschlag an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Freistadt sowie der Gemeindeämter des politischen Bezirkes Freistadt zu verlautbaren und **tritt mit Ablauf des 31. Oktober 2013 außer Kraft.**

NEUES AUS DER BÜCHEREI

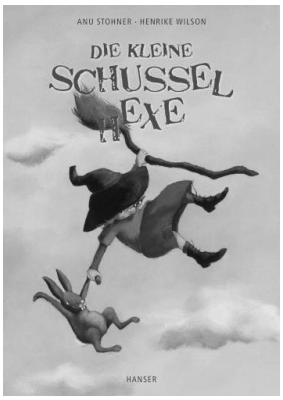
Heuer wurden erstmalig DVDs für Kinder und Jugendliche angekauft:

- Ballet Shoes
- Balto & Balto
- Bambi
- Beim Leben meiner Schwester
- Charly und die Schokoladenfabrik
- Das Schloss meiner Mutter
- Der goldene Kompass
- Der Ruf der Wale
- Der Junge im gestreiften Pyjama
- Der Ruhm meines Vaters
- Die fabelhafte Welt der Amélie
- Die Chroniken v. Narnia: Prinz Kaspian von Narnia
- Die Chroniken v. Narnia: Die Reise auf der Morgenröte
- Die drei ??? - Das Geheimnis der Geisterinsel
- Die drei Räuber
- Die Welle
- Eine zauberhafte Nanny
- Emil und die Detektive
- Francesco und der Papst
- Fuxia - Die Minihexe
- Gregs Tagebuch - Von Idioten umzingelt
- Gregs Tagebuch 2 - Gibt‘s Probleme?
- Gregs Tagebuch 3 - Ich war‘s nicht
- Michel aus Lönneberga
- Mio, mein Mio
- Nonni und Manni
- Pausewang, Gudrun - Die Wolke
- Petterson und Findus
- Plastic Planet
- Slumdog Millionär
- Sommer
- Tintenherz
- Wir Kinder aus Bullerbü
- Zaina Königin der Pferde

BUCHTIPPS

„Die kleine Schusselhexe“

für Kinder



Die kleine Schusselhexe ist eigentlich eine ganz normale Hexe. Nur ein bisschen kleiner als die anderen und ein bisschen schusseliger.

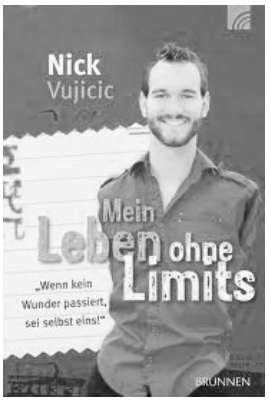
Wenn ihr bei den Hexensprüchen ein Wort nicht mehr einfällt, sagt sie eben ein anderes. Deshalb hat sie einen krummen Besen und statt eines schwarzen Raben einen blauen Hasen auf der Schulter.

Ihr macht das überhaupt nichts aus - nur die großen Hexen kichern. Aber als einmal der Riese Hubert in den Wald kommt, vergeht ihnen das Lachen. Er schnappt sich eine Hexe nach der anderen, nur die kleine Schusselhexe mit ihrem krummen Besen erwischt er nicht.

Klar ist: Nur sie kann die großen Hexen retten!

„Mein Leben ohne Limits“

für Erwachsene



Als kleiner Junge will Nick sich das Leben nehmen - heute reist er um die Welt, versprüht Lebensmut und liefert neue Perspektiven für Probleme des Alltags.

Nick Vujicic kam ohne Arme und Beine zur Welt. Über die Kraft der Hoffnung spricht der leidenschaftliche Angler, Surfer und Unternehmensgründer weltweit in Schulen, Stadien und Slums genauso wie beim Weltwirtschaftsforum 2011 in Davos oder bei Oprah Winfrey. Sein Lachen erobert Herzen, seine Geschichte bewegt Jung und Alt. Mit Gottvertrauen, Esprit und einer extra Portion Humor erzählt er aus seinem Leben.

Sein Buch unterteilt er in 12 Kapitel, die mit amüsanten Titeln wie „Armlos, beinlos - grenzenlos“ oder „Armlos, nicht harmlos“ aufwarten.

10 Jahre Bikerrunde Sankt Oswald / Freistadt

Samstag, 8. Juni - Sonntag, 9. Juni 2013
Alter Sportplatz St. Oswald

Samstag, 8. Juni 2013

Anreise ab 13:00 Uhr
Begrüßungstrunk
14:30 Uhr: Begrüßung und gemeinsame Ausfahrt
17:30 Uhr: Motorradsegnung und kurzes Gedenken an verstorbene Bikerkollegen, anschließend gemütliches Beisammensein mit Dosenmusik im Festzelt

Sonntag, 9. Juni 2013

Bikerfrühstück
Ausklang und Heimreise bis 10:00 Uhr

Für Speisen und Getränke ist ausreichend gesorgt.

IN EIGENER SACHE:

Bitte beachten Sie für Ihre gewünschten Einschaltungen in der Gemeindezeitung immer den Redaktionsschluss.
Diesen finden Sie auf der letzten Seite jeder Ausgabe.
Die Zeitung erscheint ca. 14 Tage später.
(Fertigstellung, Druck, Versand!)

JUNI 2013

Mutterberatung im Juni entfällt!- Wegen Personalmangels seitens der BH wird es voraussichtlich bis Ende August keine Mutterberatungen geben.

Fr., 07. Juni 2013
Kegeln - Pensionistenverband
14:00 Uhr Trend Air

Fr., 07. Juni 2013
Raiba Mitinhaberversammlung
19:30 Uhr plus hotel seiwald

Fr., 07. Juni 2013
CD-Präsentation und Tanz
20:00 Uhr VA-Saal

Sa., 08. Juni 2013
Landes-Rad-Wandertag
Pensionistenverband
09:00 Uhr / Summerau

Sa., 08. – So., 09. Juni 2013
Fest: 10 Jahre Biker-Runde
Alter Sportplatz

Mi., 12. Juni 2013
Kräuterstammtisch
19:30 Uhr in der Ledermühle

Do., 13. Juni 2013
Monatstreffen Pensionistenverband
ASKÖ Sportanlage

Do., 13. Juni 2013
Abschlusskonzert der Landesmusikschule
19:30 Uhr VA-Saal

Sa., 15. Juni 2013
Musikantenstammtisch
20:00 Uhr GH Gartner

Fr., 14. - Fr., 21. Juni 2013
Warenannahme für den Gemeinde-Flohmarkt
Die Zeiten finden Sie auf Seite 5

Mi., 19. Juni 2013
Bez. Nordic-Walking-Wandertag
Pensionistenverband
08:30 Uhr Pregarten

Sa., 22. und So., 23. Juni 2013
Gemeindeflohmarkt für soziale Zwecke
Samstag von 08:00 - 16:00 Uhr
Sonntag von 08:00 - 14:00 Uhr
im Altstoffsammelzentrum

Sa., 22. Juni 2013
130-Jahr-Jubiläum Brennerei Mittendorfer
ab 17:00 Uhr - mit Sonnwendfeuer
Reinerlös für sozialen Zweck

Do., 27. Juni 2013
Stammtisch „Pflegende Angehörige“
19:30 Uhr am Gemeindeamt

Sa., 29. Juni 2013
Sport im Wasserbecken
mit den Kinderfreunden
im Freibad

Sa., 29. Juni 2013
Petersfeuer beim Kolmbauer
ab 18:00 Uhr in Mayrhöfen

Raiffeisenbank
St. Oswald/Fr.
ÄNDERUNG DER ÖFFNUNGSZEITEN
ab 01. Juli 2013
ändern sich die Öffnungszeiten der Oswalder Banken
von 07:30 Uhr auf
08:00 Uhr
VOLKSBANK
LINZ-WELS-MÜHLVIERTEL

JULI 2013

Fr., 05. Juli 2013
Kegeln - Pensionistenverband
14:00 Uhr Trend Air

So., 07. – Sa., 13. Juli 2013
16. St. Oswalder Feriencamp
mit Integration von Menschen mit Beeinträchtigung
Alter Sportplatz
Veranst.: Regionalforum

Mi., 10. Juli 2013
Kräuterstammtisch
19:30 Uhr in der Ledermühle

Mi., 10. Juli 2013
Tagesfahrt Schloss Hluboka u. Schiffahrt am Lipno-Stausee
Pensionistenverband

Do., 11. Juli 2013
Monatstreffen Seniorenbund
14:00 Uhr GH Wurm

Fr., 12. Juli 2013
Wandertag Pensionistenverband
zum Fischteich der Fam. Leeb
10:00 Uhr Alter Sportplatz

Sa., 13. – Do., 18. Juli 2013
Jugend-Rot-Kreuz-Lager
Alter Sportplatz

Sa., 13. Juli 2013
Böhmischer Dämmerschoppen
ab 17:00 Uhr beim Musikheim
musikalische und kulinarische Spezialitäten aus Österreich u. Böhmen
bei Schlechtwetter im VA-Saal

Sa., 20. Juli 2013
Musikantenstammtisch
20:00 Uhr im GH Gartner

Mi., 24. Juli 2013
Bezirkssommersporttag
Veranst. Pensionistenverband
09:00 Uhr ASKÖ Platz

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion und Druck: Marktgemeindeamt St. Oswald bei Freistadt,
Markt 80, 4271 St. Oswald bei Freistadt Tel. +43 7945 7255 Fax +43 7945 7255 -28
Homepage: www.stoswald.at
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 14. Juni 2013